

**CHAMBERLAIN™**  
**POWER DRIVE™**



## Einbau- und Bedienungsanleitung

Rollladengurtantrieb WPD60UP

**Chamberlain GmbH**  
**Alfred-Nobel-Strasse 4**  
**D 66793 Saarwellingen**  
**[www.chamberlain.de](http://www.chamberlain.de)**  
**[info@chamberlain.de](mailto:info@chamberlain.de)**

W1-704025 A



## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde...

---

### Diese Anleitung...

...beschreibt Ihnen den Einbau und die Bedienung Ihres Rollladengurtantriebs.



Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auf.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen, erlischt die Garantie. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

### CE-Zeichen und Konformität

Der Chamberlain PowerDrive Rollladengurtantrieb WPD60UP erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.



# Inhaltsverzeichnis



## Den Rollladenantrieb kennenlernen

Gesamtansicht/Bedienelemente ..... 3



## Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Zeichenerklärung ..... 5

Richtige Verwendung ..... 5

Sicherheitshinweise ..... 6



## Vor dem Einbau

Benötigte Werkzeuge ..... 7

Alten Gurtwickler ausbauen ..... 7

Gurtband vorbereiten/Maße ..... 8



## Elektrischer Anschluss

Sicherheitshinweise/Anschluss ..... 9



## Den Rollladenantrieb einbauen

Gurtband befestigen/sichern ..... 10

Den Rollladenantrieb einbauen ..... 11



## Funktionsbeschreibung ..... 12



## Inbetriebnahme ..... 14



## Endanschläge einstellen ..... 16



## Den Rollladenantrieb bedienen

Handbetrieb ..... 18



## Zeitautomatik einstellen

Aktuelle Uhrzeit einstellen ..... 19

Öffnungszeit ..... 20

Schließzeit ..... 21

Alle Einstellungen löschen (Reset) ..... 22



## Pflege/ Was tun, wenn...? 23



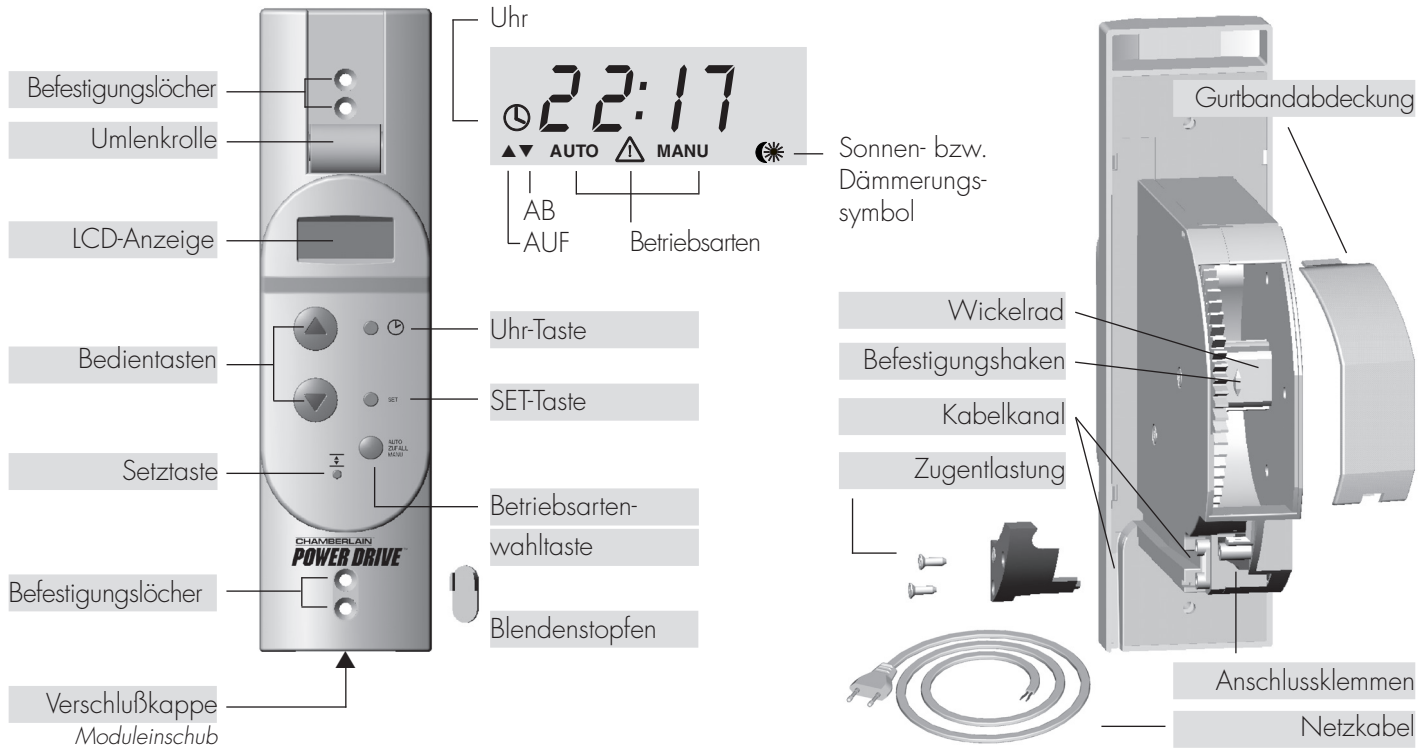
## Den Rollladenantrieb ausbauen ..... 25



## Technische Daten ..... 27 Ihre Notizen ..... 29 Garantie



# Lernen Sie Ihren neuen Rollladenantrieb kennen/**Gesamtansicht**





# Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

## Zeichenerklärung



**Hier geht es um Ihre Sicherheit.**

Beachten und befolgen Sie bitte alle so gekennzeichneten Hinweise.



**Lebensgefahr durch Stromschlag.**

Dieses Zeichen weist Sie auf Gefahren bei Arbeiten an elektrischen Anschlüssen, Bauteilen etc. hin.

Es fordert Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Gesundheit und Leben der betroffenen Person.

## HINWEIS/WICHTIG

Auf diese Weise machen wir Sie auf weitere, für die einwandfreie Funktion, wichtige Inhalte aufmerksam.

## Richtige Verwendung des Rollladenantriebes

Verwenden Sie den Rollladenantrieb nur zum Heben und Senken von Rollläden mit Gurtband.

### Einsatzbedingungen:

- ◆ Betreiben Sie den Rollladenantrieb nur in trockenen Räumen.
- ◆ Am Einbauort muß eine 230 V Steckdose oder eine festverlegte Anschlussleitung mit bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.
- ◆ Der Rollladen muss sich leichtgängig heben und senken lassen. Er darf nicht klemmen.
- ◆ Die Auflagefläche für den Rollladenantrieb muss eben sein.

## Zulässige Rollladen-Gurtbreiten

**Typ: WPD60UP**  
**Standardgurtband 23 mm**

Gurtstärke	max. Gurtlänge
------------	----------------

1,5 mm	5,2 m
1,3 mm	6,2 m
1,0 mm	7,6 m

### WICHTIG

Verwenden Sie nur Gurtbänder in den zulässigen Längen. Werden längere Gurtbänder eingezogen, kann das zur Beschädigung des Antriebes führen.



# Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

## Sicherheitshinweise



**Bei Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.**

Die folgenden Arbeiten dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft ausgeführt werden:

- ◆ Anschluss eines Netzkabels mit Stecker.
- ◆ Die Installation einer Steckdose bzw. der Festanschluss des Rollladenantriebs ohne Stecker, falls erforderlich.

Beachten Sie dazu die Vorschriften des VDE und des örtlichen Netzbetreibers.

## HINWEIS

Prüfen Sie vor dem Einbau den Rollladenantrieb auf Unversehrtheit.



**Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluß). Verwenden sie daher niemals defekte oder beschädigte Geräte.**

Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an unseren Kundendienst.

## WICHTIG

Führen Sie alle Arbeiten, besonders Einbau- und Reparaturarbeiten, immer im spannungslosen Zustand aus.

## Nur Originalteile des Herstellers verwenden



**Alle Reparaturen am Rollladenantrieb dürfen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.**

## WICHTIG

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile des Herstellers, Sie vermeiden so Fehlfunktionen bzw. Schäden am Gerät.

Der Hersteller übernimmt keine Garantie bei der Verwendung nicht freigegebener Bauteile und daraus entstehender Folgeschäden.

## HINWEIS

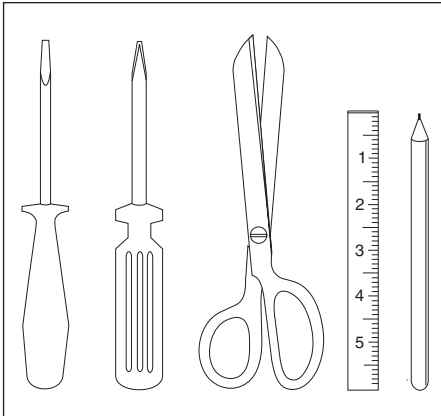
Lassen Sie eventuelle Einstellungen/ Reparaturen an der Rollladenmechanik von einem Fachmann ausführen.



## Vor dem Einbau

### Sie brauchen folgende Werkzeuge

- ◆ Schraubendreher
- ◆ Kreuzschlitz-Schraubendreher
- ◆ Schere
- ◆ Zollstock oder Maßband
- ◆ Stift



### Den alten Gurtwickler ausbauen

1. Lassen Sie den Rollladen ganz herunter, so daß die Lamellen vollständig geschlossen sind.
2. Bauen Sie den alten Gurtwickler aus und wickeln Sie das Gurtband ab.



**Es besteht Verletzungsgefahr durch die vorgespannte Feder des alten Gurtwicklers.**

Die Federdose kann beim Herausnehmen unkontrolliert zurückschnellen.

Entspannen Sie daher die Feder im Gurtwickler vorsichtig von Hand.





## Vor dem Einbau

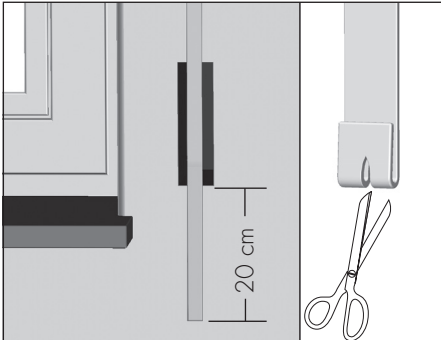
1.

### Gurtband vorbereiten

Schneiden Sie das Gurtband ca. 20 cm unterhalb des Gurtkastens ab.

2.

Schlagen Sie das Ende des Gurtbandes ca. 2 cm um und schneiden Sie in die Mitte einen kurzen Schlitz. So können Sie später das Band auf dem Wickelrad einhaken.



### Maß nehmen

Prüfen Sie, ob der Gurtkasten ausreichend Platz für den Rollladenantrieb bietet.

### HINWEIS

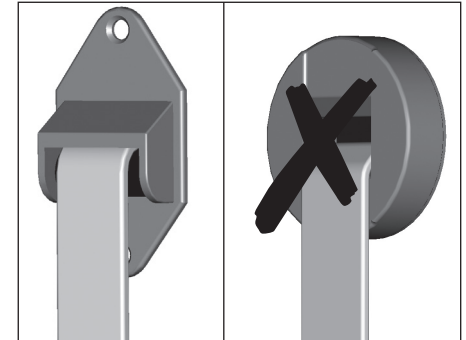
Achten Sie darauf, dass der Rollladenantrieb frei im Gurtkasten sitzt, sonst kann es zu Geräuschbildungen kommen, wenn der Rollladenantrieb am Mauerwerk anliegt.

### Empfehlung

Montieren Sie bei schwergängigen Rollläden zur Umlenkung des Gurtbandes eine Umlenkrolle an den Rollladenkasten.

### HINWEIS

Das Gurtband muss möglichst gerade laufen, Sie vermeiden dadurch unnötige Reibung und Verschleiß.





## Elektrischer Anschluss

### Sicherheitshinweise



Der elektrische Anschluss des Rollladenantriebs darf nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen.



Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

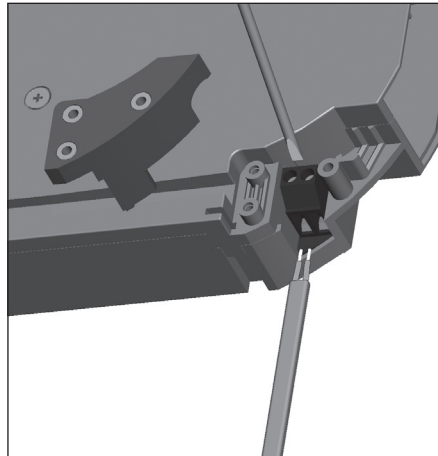
- ◆ Schließen Sie den Rollladenantrieb immer im spannungslosen Zustand an.
- ◆ Prüfen Sie, ob die Zuleitung/Anschlussstelle wirklich spannungsfrei ist.

1.

### Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Anschlusskabel wie gezeigt an.

Verwenden Sie folgenden Leitungstyp:  
HO3VH2-F 2 x 0,75 mm<sup>2</sup>

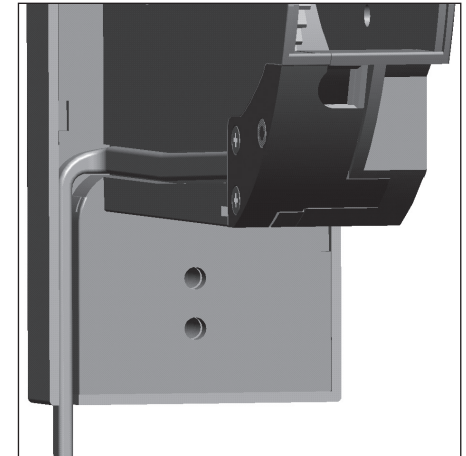


2.

Verlegen Sie anschließend das Kabel im Kabelkanal des Gehäuses, damit es beim Einbau nicht beschädigt wird.

3.

Schrauben Sie zum Schluss die Zugentlastung mit den beiliegenden Schrauben an.





## Den Rollladenantrieb einbauen/Gurtband einziehen und befestigen

1. Kontrollieren Sie die Position des Befestigungshakens in der Montageöffnung, er muss gut erreichbar sein.

### HINWEIS

Ist der Befestigungshaken nicht zu sehen, stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose und drücken Sie kurz die UHR-Taste und dann die AUF-Taste solange, bis der Haken in der richtigen Position steht.



**Es besteht Verletzungsgefahr durch das Wickelrad, wenn Sie bei laufendem Motor in die Montageöffnung fassen.**

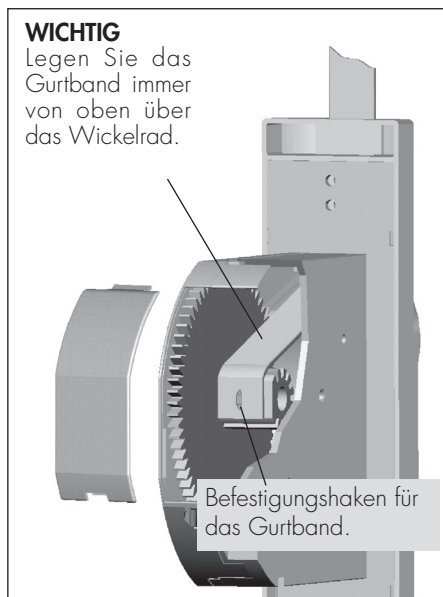
Ziehen Sie den Netzstecker wieder, bevor Sie in die Montageöffnung fassen.

2. Stecken Sie das Gurtband von vorne in den Rollladenantrieb und befestigen Sie es auf dem Haken.
3. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.

4. Drücken Sie kurz die UHR-Taste und dann die AUF-Taste solange, bis das Gurtband einmal um die das Wickelrad gewickelt ist.

### WICHTIG

Legen Sie das Gurtband immer von oben über das Wickelrad.



5. Setzen Sie die Gurtbandabdeckung auf die Montageöffnung.

### WICHTIG

Ziehen Sie das Gurtband beim Aufwickeln stramm, so dass sich die Umlenkrolle mitdreht.





## Den Rollladenantrieb einbauen

1. Schieben Sie den Rollladenantrieb in den Gurtkasten.

### HINWEIS

Bauen Sie den Rollladenantrieb gerade ein, damit sich das Gurtband korrekt aufwickeln kann.

Achten Sie darauf, dass das Gerät frei im Gurtkasten sitzt, es kann sonst zur Geräuschbildung kommen, wenn der Rollladenantrieb am Mauerwerk anliegt.

2. Schrauben Sie den Rollladenantrieb oben und unten mit den beiliegenden Schrauben fest.



**Achten Sie darauf, dass das Netzanschlusskabel korrekt im Kabelkanal liegt. Es kann sonst beim Anschrauben beschädigt werden.**

3. Drücken Sie den beiliegende Blendenstopfen in die untere Schraubenöffnung.





# Kurzbeschreibung der einzelnen Funktionen/Betriebsarten

---

## Manueller Betrieb



Mit Hilfe der Betriebsarten-Wahltaste können Sie die gewünschte Betriebsart Manuell/Automatik oder Zufallsbetrieb einstellen.

Im manuellen Betrieb können Sie mit der (▲) AUF- und (▼) AB-Taste den Rollladen öffnen und schließen.

### HINWEIS

Öffnungs- und Schließzeiten aus der Automatik werden nicht ausgeführt.

### Rollladen anhalten

(▲) AUF- oder (▼) AB-Taste erneut kurz drücken.

## Automatik Betrieb

### WICHTIG

Die Bedienung von Hand ist immer möglich, unabhängig von der eingestellten Betriebsart.

Auch im zeitgesteuerten Betrieb können Sie den Rollladen mit den beiden (▲) AUF- und (▼) AB-Tasten jederzeit von Hand bedienen.

Die Bedienung von Hand hat jederzeit Vorrang vor den Automatikfunktionen.

Sie können den Rollladenantrieb mit einer einfachen Zeitautomatik betreiben.

- ◆ Eine Öffnungszeit
- ◆ Eine Schließzeit

Diese gelten an allen Wochentagen.



## Kurzbeschreibung der einzelnen Funktionen/Betriebsarten

### Automatik-Betrieb



Eingabe der Öffnungs- und Schließzeit Ihres Rollladens. Die eingestellten Schaltzeiten gelten für alle Wochentage.

### Zufallsbetrieb



Über die Betriebsarten-Wahltaste können Sie die Zeitsteuerung auf Zufallsbetrieb einstellen. Damit Ihr Haus bei Abwesenheit auch bewohnt wirkt, öffnen und schließen Ihre Rollläden automatisch nach einem Zufallsprinzip. Die Zufallszeiten weichen von den eingestellten Schaltzeiten um (+) 0 - 30 min. ab.

### Beispiel:

Sie haben die Öffnungszeit auf 8:00 Uhr gestellt und den Zufallsbetrieb eingeschaltet. Ihre Rollläden öffnen sich jetzt automatisch zwischen 8:00 Uhr und 8:30 Uhr nach dem Zufallsprinzip.



## Den Rollladenantrieb in Betrieb nehmen/Wichtige Hinweise

Im Folgenden beschreiben wir Ihnen die notwendigen Einstellungen für den Betrieb Ihres Rollladenantriebs.



Wenn Sie eine entsprechende Taste drücken oder tippen sollen, verwenden wir dieses Symbol.



Das bedeutet: Taste loslassen.

### Zeitüberschreitung beachten

Erfolgt bei den Einstellungen längere Zeit keine Eingabe, wechselt das Gerät von dem entsprechenden Eingabemodus zur Standard-Anzeige mit der aktuellen Uhrzeit zurück.

### Deaktivieren von Zeiten

Stellen Sie die entsprechende Zeit auf den Wert 0:00, damit wird der zugehörige Steuerbefehl nicht ausgeführt.

### HINWEIS

#### Drücken der Setztaste, z. B. beim Einstellen der Endanschläge.

Die Setztaste liegt etwas vertieft in der Blende. Verwenden Sie bitte zum Drücken der Setztaste einen dünnen Stift oder etwas ähnliches.





## Den Rollladenantrieb in Betrieb nehmen

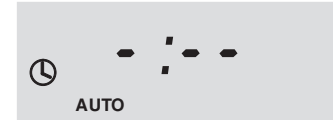
Nach korrekter Montage können Sie Ihren Rollladenantrieb nun in Betrieb nehmen.

### Den Rollladenantrieb in Betrieb nehmen

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Erscheint die nebenstehende Anzeige, muß die UHR-Taste gedrückt werden.



In der Anzeige erscheint:



2.  1x UHR-Taste drücken



3. Endanschläge einstellen

#### HINWEIS

Erscheint jedoch nach dem Einstecken des Netzsteckers eine Anzeige mit beliebiger Uhrzeit, können Sie sofort mit den Einstellungen ab Seite 16 beginnen.



*Beispielanzeige, das Gerät war in diesem Fall schon einmal eingeschaltet.*



# Endanschläge einstellen

## Endanschläge setzen

Damit Ihr Rollladen oben und unten an der richtigen Stelle anhält, müssen Sie zuerst die Endanschläge einstellen.

### WICHTIG

Sie müssen unbedingt beide Endanschläge einstellen, sonst kann es zu Funktionsstörungen kommen.

### HINWEIS

Halten Sie unbedingt die Schaltreihenfolge beim Setzen der Endanschläge ein, nur so ist eine spätere Korrektur der Endanschläge problemlos möglich.

## Oberen Endanschlag einstellen

1.



**drücken + halten**

*Der Rollladen fährt hoch*



*In der Anzeige erscheint das Symbol der aktuellen Fahrtrichtung.*

2.



**drücken + halten**



### HINWEIS

Die Setztaste liegt etwas vertieft in der Blende. Verwenden Sie bitte zum Drücken der Setztaste einen dünnen Stift oder etwas ähnliches.

3.



*Sie können jetzt die AUF-Taste loslassen, der Rollladen fährt weiterhin hoch.*

4.



*Setztaste sofort loslassen, wenn die gewünschte Position für den oberen Endanschlag erreicht ist.*

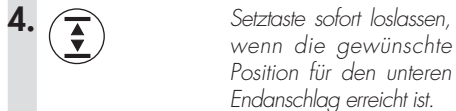
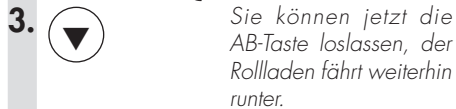
*Der Rollladen stoppt, der obere Endanschlag ist nun gespeichert.*

*Die Standardanzeige erscheint.*



## Endanschläge einstellen

### Unteren Endanschlag einstellen



### In der Anzeige erscheint:



*In der Anzeige erscheint das Symbol der aktuellen Fahrtrichtung.*

#### HINWEIS

Die Setztaste liegt etwas vertieft in der Blende. Verwenden Sie bitte zum Drücken der Setztaste einen dünnen Stift oder etwas ähnliches.

*Der Rollladen stoppt, der untere Endanschlag ist nun gespeichert.*

*Die Standardanzeige erscheint.*

### HINWEIS

Achten Sie darauf, dass Sie bei der Einstellung des unteren Endanschlages die Setztaste sofort loslassen, wenn der Rollladen geschlossen ist und das Gurtband nicht mehr hochläuft. Die Antriebs-Elektronik überwacht die Drehbewegung der Umlenkrolle und könnte den Antrieb bei stehender Umlenkrolle abschalten, bevor Sie die Setztaste losgelassen haben (s. Seite 25).

### Endanschläge verändern

Fahren Sie den Rollladen in die Mittelstellung und stellen Sie den jeweiligen Endanschlag wie nebenstehend beschrieben neu ein.



# Den Rollladenantrieb bedienen/Handbetrieb

Nach dem Einstellen der Endanschläge können Sie mit den beiden Bedientasten (▲) AUF und (▼) AB Ihren Rollladen jederzeit heben oder senken.

Nach Betätigung einer der beiden Bedientasten fährt der Rollladen bis zum oberen oder unteren Endanschlag.

## 1. Rollladen heben

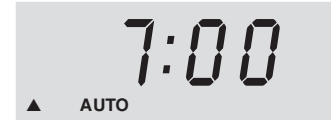


1x

Der Rollladen fährt bis zum oberen Endanschlag.



In der Anzeige erscheint:



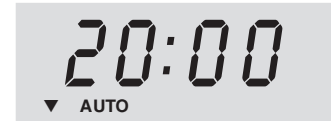
Die eingestellte Öffnungszeit und die jeweilige Fahrtrichtung werden kurz angezeigt, danach erscheint wieder die Standardanzeige.

## 2. Rollladen senken



1x

Der Rollladen fährt bis zum unteren Endanschlag.



Die eingestellte Schließzeit und die jeweilige Fahrtrichtung werden kurz angezeigt, danach erscheint wieder die Standardanzeige.

## 3. Rollladen anhalten



od.

Kurz drücken.



Sie können den Rollladen jederzeit durch Drücken einer der beiden Tasten anhalten.



# Zeitautomatik/Aktuelle Uhrzeit einstellen

## HINWEIS

Damit Ihr Rollladenantrieb den Betrieb aufnehmen kann, müssen Sie einige Grundeinstellungen vornehmen. Stellen Sie zuerst die aktuelle Uhrzeit ein.

## Langsamer Zeitvor/-rücklauf:

Die Zeit verstellt sich jeweils um eine Minute vor oder zurück.

## Schneller Zeitvor/-rücklauf:

Die Ziffern fangen langsam an vorwärts/rückwärts zu zählen, nach ca. 4 Sekunden ist die höchste Verstellgeschwindigkeit erreicht.

## Aktuelle Uhrzeit einstellen

1.  +  Die Ziffern der Uhr verstellen sich mit zunehmender Geschwindigkeit.

2.  +  Tasten loslassen, sobald die aktuelle Tageszeit erreicht ist.

3. ♦ langsamer Zeitvorlauf:  Taste halten und  Taste kurz tippen.

♦ schneller Zeitvorlauf:  Taste halten und  Taste halten.

♦ langsamer Zeitrücklauf:  Taste halten und  Taste kurz tippen.

♦ schneller Zeitrücklauf:  Taste halten und  Taste halten.

Bei Erstinbetriebnahme erscheint in der Anzeige:



Korrigieren Sie gegebenenfalls mit dem langsamen Zeitvor-/oder -rücklauf die Einstellung



# Zeitautomatik/Allgemeine Öffnungszeit

Sie können für Ihren Rollladenantrieb je eine Öffnungs- und Schließzeit einstellen, die an allen Wochentagen gilt.

Beim Erreichen dieser Zeiten öffnet oder schließt sich Ihr Rollladen und fährt bis zum jeweiligen Endanschlag.

## Beispiel:

Sie möchten, dass sich Ihr Rollladen an jedem Tag der Woche um 7:15 Uhr öffnet. Die Werkseinstellung steht auf 7:00 Uhr, Sie müssen die Uhr also um 15 Minuten verstellen.

## HINWEIS

Sie können durch kurzes Tippen der (▲)-Taste die eingestellte Öffnungszeit kontrollieren. Diese wird dann angezeigt. Anschließend erscheint wieder die Standardanzeige.

## Allgemeine Öffnungszeit einstellen

1.  +  Die Ziffern der Uhr verstellen sich mit zunehmender Geschwindigkeit.

2.  +  Tasten loslassen, sobald die gewünschte Öffnungszeit erreicht ist.

Eventuell mit dem langsamen Zeitvor- oder rücklauf korrigieren.

3. ♦ **langsamer Zeitvorlauf:**  Taste halten und  Taste kurz tippen.

♦ **schneller Zeitvorlauf:**  Taste halten und  Taste halten.

♦ **langsamer Zeitrücklauf:**  Taste halten und  Taste kurz tippen.

♦ **schneller Zeitrücklauf:**  Taste halten und  Taste halten.

## In der Anzeige erscheint die Werkseinstellung



Die folgenden Einstellungen gelten immer nur für die dargestellte Fahrtrichtung des Rollladens.



# Zeitautomatik/Allgemeine Schließzeit

Die eingestellte Schließzeit gilt an allen Wochentagen.

## Beispiel:

Sie möchten, dass sich Ihr Rollladen an jedem Tag der Woche um 19:30 Uhr schließt. Dazu müssen Sie die Uhr gegenüber der Werkseinstellung um 30 Minuten zurückstellen.

## HINWEIS

Sie können durch kurzes Tippen der (▼)-Taste die eingestellte Schließzeit kontrollieren. Diese wird dann angezeigt. Anschließend erscheint wieder die Standardanzeige.

### Allgemeine Schließzeit einstellen

1. + Die Ziffern der Uhr verstellen sich mit zunehmender Geschwindigkeit.

2. + Tasten loslassen, sobald die gewünschte Schließzeit erreicht ist.  
Eventuell mit dem langsamen Zeitvor- oder rücklauf korrigieren.

3. ♦ langsamer Zeitvorlauf: Taste halten und Taste kurz tippen.
- ♦ schneller Zeitvorlauf: Taste halten und Taste halten.
- ♦ langsamer Zeitrücklauf: Taste halten und Taste kurz tippen.
- ♦ schneller Zeitrücklauf: Taste halten und Taste halten.

### In der Anzeige erscheint die Werkseinstellung



Die folgenden Einstellungen gelten immer nur für die dargestellte Fahrtrichtung des Rollladen.



# Alle Einstellungen löschen (Software-Reset)

## Software-Reset

Möchten Sie Ihre Einstellungen löschen, müssen Sie einen Software-Reset durchführen.

Danach sind alle Einstellungen gelöscht:

- ◆ Endanschlüge
- ◆ Aktuelle Uhrzeit
- ◆ Öffnungszeit
- ◆ Schließzeit

## HINWEIS

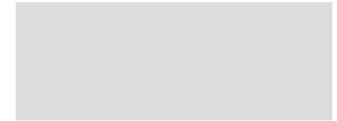
Nach einem Software-Reset gelten die ab Werk eingestellten Zeiten.

### Alle Einstellungen löschen Software-Reset

1.  +  +  8 Sek.

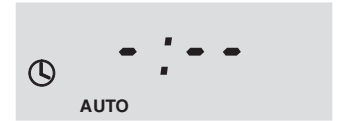


### In der Anzeige erscheint:




Halten Sie die Tasten solange gedrückt, bis die Anzeige vollkommen erlischt.

2.  +  +  Tasten loslassen, wenn die Anzeige erlischt.



Anzeige nach Stromausfall über 8 Std. oder nach einem Software-Reset. Die Zeit muss neu eingestellt werden.

### 3. Aktuelle Uhrzeit neu einstellen

 1x Die Anzeige startet wieder bei 12:00 Uhr. Erst dann kann die Automatik reagieren.





## Nützliche Hinweise/Was tun, wenn... ?

### Pflege

Sie können den Rollladenantrieb mit einem angefeuchteten Tuch reinigen.

### WICHTIG

Verwenden Sie bitte keine aggressiven oder scheuernden Spülmittel.

Kontrollieren Sie bitte regelmäßig Ihren Rollladenantrieb und alle Komponenten auf Beschädigung:

- ◆ Die Umlenkrolle am Rollladenkasten muss leichtgängig sein.
- ◆ Das Gurtband darf nicht ausfransen.
- ◆ Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

### ...der Rollladen an den eingestellten Endanschlägen nicht stehenbleibt?

**Mögliche Ursache:** Das Gurtband hat sich gedehnt und die Endanschläge haben sich dadurch verändert.

**Lösung:** Sie müssen die Endanschläge neu einstellen (s. Seite 16).

### ...die Anzeige blinkt?

**Mögliche Ursache:** Netzausfall

**Lösung:** Beheben Sie die Ursache für den Netzausfall und Überprüfen Sie dann die Anzeige.

Erscheint die aktuelle Uhrzeit, ist Ihr Rollladenantrieb weiterhin aktiv.

Erscheint die Resetanzeige, war der Netzausfall länger als 8 Stunden. Alle Daten, inkl. der Endanschläge, sind gelöscht. Wiederholen Sie alle Einstellungen ab Seite 15.

### ...der Rollladen nach der Montage nicht ganz hochläuft.

**Mögliche Ursache:** Die Einstellung des oberen Endanschlages stimmt nicht.

**Lösung:** Wiederholen Sie die Einstellung des oberen Endanschlages (s. Seite 16).

### ...trotz eingestellter Schaltzeiten keine automatischen Befehle ausgeführt werden?

**Mögliche Ursache:** Ihr Rollladenantrieb befindet sich eventuell im manuellen Betrieb (**MANU**).

**Lösung:** Schalten Sie den Rollladenantrieb in den Automatikbetrieb (**AUTO**).



## Was tun, wenn... ?

### ...beim Herabfahren der Rollläden hängenbleibt?

**Mögliche Ursachen:** Es liegt eine Störung im Rollladenkasten vor:

Der Rollladen ist zu leicht.



**Machen Sie die Zuleitung spannungslos, bevor Sie Reparaturarbeiten durchführen.**

**Lösung:** Öffnen Sie den Rollladenkasten und beseitigen Sie den Fehler.

Ist der Rollladen zu leicht, so beschweren Sie ihn.

Schieben Sie dazu z. B. ein passendes Flacheisen in die unterste Lammelle.

### ...der Rollladenantrieb manuell oder automatisch nicht mehr richtig reagiert?

**Lösung:** Führen Sie einen Software-Reset gemäß Seite 22 durch. Wiederholen Sie anschließend Ihre Einstellungen (s. Seite 15).

Testen Sie gegebenenfalls den Rollladenantrieb mit den Werkseinstellungen.

### ...der Rollladen morgens zur eingestellten Zeit nicht hochfährt?

**Mögliche Ursachen:** Die Elektronik hat den Antrieb während des Setzvorgangs für den unteren Endanschlag nach kurzer Zeit abgeschaltet, da sich die Umlenkrolle nicht mehr bewegt hat. Dies ist dann der Fall, wenn:

- ◆ Beim Einstellen des unteren Endanschlags die Setztaste

zu lange gedrückt wird. Die Lamellen des Rollladens sind geschlossen, aber das Gurtband wickelt sich weiter ab und liegt nicht mehr straff auf der Umlenkrolle.

- ◆ Das Gurtband sich gedehnt hat und der untere Endanschlag dadurch verändert wurde. Auch in diesem Fall liegt das Gurtband nicht mehr straff auf der Umlenkrolle.

**Lösung:** Das Gurtband darf zu keinem Zeitpunkt schlaff werden.

- ◆ Stellen Sie den unteren Endanschlag neu ein.  
Achten Sie darauf, dass das Gurtband straff über die Umlenkrolle läuft und diese sich beim Tieflauf gleichmäßig mit dreht, solange Sie die Setztaste gedrückt halten.



## Den Rollladenantrieb ausbauen

Müssen Sie den Rollladenantrieb wegen Umzug oder Renovierung ausbauen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die (▼) AB-Taste und schließen Sie den Rollladen vollständig.
2. Drücken Sie für ca. 8 Sekunden die (▲) AUF-, die (▼) AB und die **SET**-Taste gleichzeitig, damit löschen Sie alle Einstellungen, auch die Endanschläge (siehe Seite 22).
3. Betätigen Sie die (▼) AB-Taste und halten Sie diese gedrückt.
4. Ziehen Sie jetzt mit der Hand das Gurtband über die Umlenkrolle soweit wie möglich vorne aus dem Gerät.

5. Entfernen Sie den Blendenstopfen. Durch leichtes Drücken auf seine untere Hälfte kippt der Blendenstopfen etwas aus seiner Halterung.
6. Lösen Sie die Befestigungsschrauben und ziehen Sie den Rollladenantrieb aus dem Gurtkasten.
7. Entfernen Sie die Gurtbandabdeckung
8. Kontrollieren Sie die Position des Befestigungshakens, damit Sie das Gurtband problemlos abnehmen können.

### HINWEIS

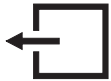
Fahren Sie, wenn nötig, den Haken in die richtige Position um das Gurtband abzunehmen.



**Es besteht Verletzungsgefahr durch das Wickelrad, wenn Sie bei laufendem Motor in die Montageöffnung fassen.**

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie in die Montageöffnung fassen.

9. Lösen Sie das Gurtband vom Befestigungshaken des Wickelrades und ziehen Sie es vorne aus dem Rollladenantrieb heraus.



## Den Rollladenantrieb ausbauen/Gurtband entfernen bei Totalausfall

### HINWEIS

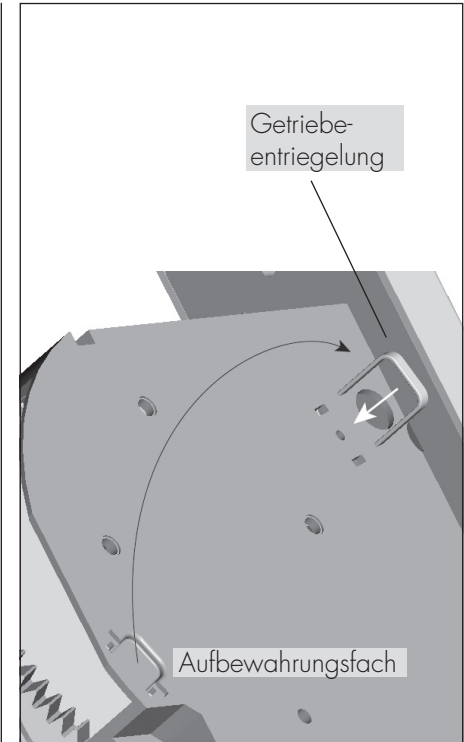
Bei einem Totalausfall des Rollladenantriebs, wenn der Motor nicht mehr läuft, können Sie mit Hilfe der beiliegenden Entriegelungsklammer das Gurtband vollständig aus dem Rollladenantrieb ziehen, ohne es zerschneiden zu müssen.

1. Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie die Stromzufuhr ab und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.
2. Entfernen Sie den Blendenstopfen und lösen Sie die Befestigungsschrauben.
3. Ziehen Sie anschließend den Rollladenantrieb aus dem Gurtkasten heraus.
4. Ziehen Sie die Entriegelungsklammer aus der Halterung (s. Abbildung).

5. Stecken Sie die Entriegelungsklammer mit leichtem Druck in das Getriebe (s. Abbildung) und halten Sie die Klammer gedrückt.
6. Ziehen Sie anschließend, bei gedrückter Klammer, das Gurtband mit der Hand vorne aus dem Gerät heraus und lösen Sie es, wenn nötig vom Befestigungshaken (s. S. 10).
7. Stecken Sie anschließend die Klammer wieder in das Aufbewahrungsfach.
8. Lösen Sie die Netzverbindung an der Klemmleiste und ziehen Sie den Rollladenantrieb vollständig aus dem Gurtkasten.

### HINWEIS

Lassen Sie das Gerät nach einem Totalausfall von einem Fachhändler überprüfen.





## Technische Daten

<b>Typ:</b>	<b>WPD60UP</b>
Versorgungsspannung:	230 V/50 Hz
Nennleistung:	100 W
Normalleistung:	2 W (Standby)
Nenn Drehmoment:	10 Nm
Nenn Drehzahl:	30 U/min.
Kurzzeitbetrieb:	5 Minuten (*)
Nachlaufweg:	< 0,4 U
Schutzklasse:	II
<i>(Nur für trockene Räume)</i>	
Anzahl der Schaltzeiten:	max. 2
Gangreserve:	8 Stunden
Zufallsgenerator:	(+) 0 - 30 Min.
Gehäusematerial:	Recyclingfähiger Kunststoff

### Werkseinstellungen

Uhrzeit 12:00 Uhr

### Schaltzeiten Zeitautomatik

AUF 07:00 Uhr  
AB 20:00 Uhr

### HINWEIS

(\*) Sie können den Rollladenantrieb max. 5 Minuten mit maximaler Last betreiben, lassen Sie danach den Antrieb ca. 30 Min. auskühlen.

### Datenerhalt

Bei kurzzeitigem Netzausfall bleiben die vom Benutzer programmierten Zeiten und die aktuelle Uhrzeit erhalten.

Die Anzeige blinkt in diesem Fall und wird nach einiger Zeit langsam dunkler.

### Gangreserve

Der Rollladenantrieb hat eine Gangreserve von mindestens 8 Stunden.

Bei Netzausfall länger als 8 Stunden gehen alle Daten, auch die eingestellten Endanschläge, verloren und müssen neu eingegeben werden.

In diesem Fall erscheint die gleiche Anzeige wie nach einem Software-Reset.

Alle Einstellungen müssen wiederholt werden (s. Seite 15).



## Technische Daten

---

### Zugkraft

#### HINWEIS

Je nach Ausstattung des Behangsystems, liegt der Anwendungsbereich für ein Rollladengewicht von:

#### WPD60UP

4,5 kg/m<sup>2</sup> (leichte Kunststoffrollläden),  
bei ca. 10 m<sup>2</sup> Rollladenfläche.

10 kg/m<sup>2</sup> (Alu-/Holzrollläden),  
bei ca. 4,5 m<sup>2</sup> Rollladenfläche.

Alle Werte beziehen sich auf einen leichtgängigen Rollladen.

### Hier können Sie Ihre Einstellungen notieren

#### Zeitautomatik

##### Allgemeine

Öffnungszeit (AUF): ..... Uhr

##### Allgemeine

Schließzeit (AB): ..... Uhr



## Garantiebedingungen

---

Chamberlain GmbH gewährt 24 Monate Garantie für Neugeräte, die entsprechend der Einbauanleitung montiert wurden.

Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler. Weitere Ansprüche, insbesondere auf die Übernahme von Ein- und Ausbaurückstellungen, bestehen nicht.

### **Außer Garantie stehen Fehler und Mängel, die auf:**

1. Fehlerhaften Einbau oder Installation
2. Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung
3. Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung
4. Äußere Einwirkungen wie Stöße, Schläge oder Witterung
5. Reparaturen und Abänderungen von dritten, nicht autorisierten Stellen
6. Verwendung ungeeigneter Zubehörteile

### **zurückzuführen sind.**

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigt Chamberlain kostenlos entweder durch Reparatur oder durch Ersatz der betreffenden Teile oder durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Ersatzgerätes. Durch Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.



---

---



---

**Chamberlain GmbH  
Alfred-Nobel-Strasse 4  
D-66793 Saarwellingen**

**[www.chamberlain.de](http://www.chamberlain.de)  
[info@chamberlain.de](mailto:info@chamberlain.de)**

**Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer behalten wir uns vor.**

**Chamberlain, 2010**